

Eintrag: 80-3-2017

Chur, 30. März 2017

Frage anlässlich der Gemeinderatssitzung vom 6. April 2017

Immer wieder tritt in der Stadthalle ein sehr umstrittener Redner namens Ivo Sasek auf. Seine Äusserungen beinhalten oft rassistische und antisemitische Voten. Drei bis vier Mal jährlich mietet er die Stadthalle und predigt dort seiner "Anti-Zensur Koalition" seine hetzerischen Worte. Die Staatsanwaltschaft Graubünden hat ihn vor einigen Tagen wegen Rassendiskriminierung zu einer Geldstrafe verurteilt. Die Stadt Chur ist einer der wenigen Orte wo er noch seine von Hass erfüllten Parolen öffentlich kund tun kann.

Ich kann nicht nachvollziehen, dass ihm diese Möglichkeit geboten wird seine Happenings in unserer Stadt abzuhalten.

Meine Fragen zur Vermietung der Stadthalle an Ivo Sasek

1. Ist es nicht imageschädigend wenn man die Stadthalle an ihn oder andere umstrittende Anlässe vermietet ?
2. Kann die Stadt als Mehrheitsaktionärin der Stadthalle Chur AG nicht die Vermietung verhindern?
3. Inwiefern hat die Stadt Chur Einfluss auf die Vermietung der Stadthalle?

Adrian J. Meier Freie Liste